



# Knappenrode Journal

Stadt Hoyerswerda - Ortsteil Knappenrode

101. Ausgabe



*Liebe Anabell, liebe Leni!  
Einen schönen 1. Schultag und  
viel Freude am Lernen für Euch!*

August/ September/ Oktober 2020

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger des Ortes Knappenrode,

hinter uns liegt eine schwierige, von Einschnitten in unseren Alltag geprägte Zeit.

Wer von uns hätte gedacht, dass das gesellschaftliche, gemeinschaftliche und persönliche Leben derart eingeschränkt werden musste.

Angefangen über Schließung von Schulen und Kindertagesstätten, kulturellen Einrichtungen, Sportstätten usw. bis hin zu Kontakt- und Besuchsbeschränkungen.

Auch in unserem Ort konnten leider einige, schon lange zur Tradition gehörende Veranstaltungen nicht stattfinden.

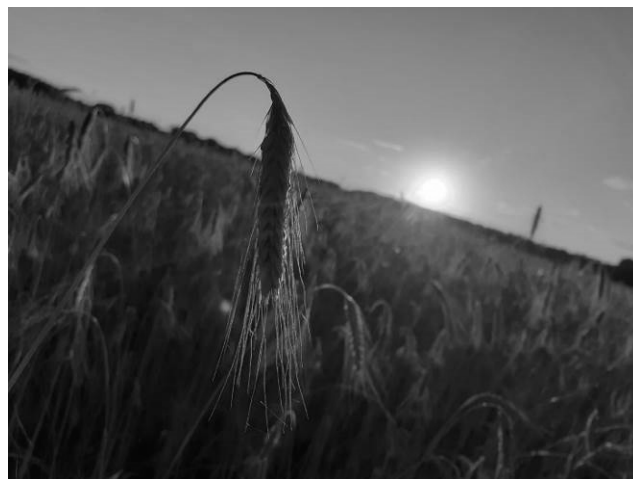
Inzwischen ist unser Leben wieder zu etwas mehr Normalität gekommen und auch die Vereine können langsam wieder ihren Aufgaben nachgehen.

Blicken wir jetzt optimistisch nach vorn und freuen uns darauf, die neuen Herausforderungen zu meistern.

Inzwischen hat der Sommer mit schönen sonnigen Tagen, aber auch einigen Regenschauern, die die Natur erfrischen und erstrahlen lassen, schon seit geraumer Zeit bei uns Einzug gehalten.

Genießen sie, wenn möglich, die schöne nähere Umgebung bei einem Spaziergang oder einer spritzigen Radtour.

Hier ein paar Impressionen:



Nun noch eine kurze Anmerkung der Redaktion:

Für Hinweise, Anregungen und Kritiken zur Ausarbeitung des Journals können unsere Bürgerinnen und Bürger des Ortes mit der Redaktion jederzeit in Kontakt treten, um unsere Zeitung für alle vorteilhaft zu gestalten. Im Rahmen der Möglichkeiten, die die Stadt Hoyerswerda in ihren Richtlinien vorgibt, ist jede Mitwirkung bei der Ausfertigung unseres informativen Gemeindeblattes förderlich.

Ich wünsche ihnen Allen einen schönen Sommer und dann folgend einen schönen Herbstanfang, denjenigen, denen der wohlverdiente Sommerurlaub noch bevorsteht erholsame und erlebnisreiche Tage, unseren beiden Schulanfängern natürlich einen guten Start und viel Freude und Spaß am Lernen, den „älteren Schülern“ weiterhin gute Erfolge, vor allem einen regelmäßigen Schulbetrieb.

Für uns Alle hoffe ich auf eine gesunde und friedliche Zeit.

Ihre Antje Fischer

Liebe Einwohner von Knappenrode,

nun gibt es wieder Neues und Erfreuliches aus unserer Gemeinde zu berichten.

Nach einer gefühlt sehr langen Zeit, in der sie als Einwohner unserer Gemeinde leider nicht persönlich in der Ortsteilverwaltung vorsprechen konnten, sind nun die Türen wieder für sie geöffnet.

Während der Einschränkungen haben jedoch viele unserer Bürger telefonischen Kontakt zu uns gehalten und sich mit ihren Anfragen und Hinweisen vertrauensvoll an uns gewandt, so, dass wir in dieser Zeit, in der kein persönlicher Kontakt stattfinden konnte, dennoch immer für unsere Einwohner erreichbar waren.

Hiermit möchte ich mich bei allen Einwohnern unserer Gemeinde für ihr verantwortungsvolles Verhalten und für ihr Verständnis bedanken.

Corona ist für uns alle zu einer so unberechenbaren und außergewöhnlichen Situation geworden, wie wir es vor 4 Monaten nicht für möglich gehalten haben.

Durch ihr Verhalten und der damit verbundenen Umsetzung der Regeln und Einschränkungen haben sie Alle ihren Beitrag zum Schutz ihrer eigenen Person aber auch zum Schutz Anderer geleistet.

Ist auch noch keine vollständige Normalität wieder eingetreten, so gibt es doch in vielen Bereichen des persönlichen und gesellschaftlichen Lebens Lockerungen, die unser Leben durch persönliche Kontakte wieder ein Stück lebenswerter machen.

So können nun auch wieder Familien- und andere Feiern in unserem Bürgerzentrum, unter Einhaltung von Hygienevorschriften abgehalten werden.

Die Ortschaftsratsitzungen finden wieder öffentlich statt und die Vereine haben auch wieder in gewohnter Weise ihre Arbeit aufgenommen.

Daher möchten wir sie, liebe Einwohner von Knappenrode, recht herzlich einladen, wieder an diesen Veranstaltungen teilzunehmen.

Die bestehenden Hygienevorschriften hängen im Schaukasten an der Ortsverwaltung aus, können aber auch in der Ortsverwaltung eingesehen werden.

Wenn wir uns in der nächsten Zeit der notwendigen Maßnahmen bewusst sind und danach handeln, werden wir sicher bald wieder zu einem normalen Leben zurückfinden können.

**Ein erstes großes Ereignis war die Übergabe des neuen Tanklöschfahrzeuges (TLF) 400 durch die Stadt**

Hoyerswerda an die Ortsfeuerwehr Knappenrode am Freitag, den 26.06.2020. Der Bürgermeister Mirko Pink und der Fachbereichsleiter Feuerwehr Benny Bastisch haben die Übergabe vollzogen.

Ich möchte mich bei allen freiwilligen Kameraden für ihre große Einsatzbereitschaft in all den Jahren bedanken.

Neben der ständigen Aus- und Weiterbildung der Kameradinnen und Kameraden gehörte auch eine intensive Pflege und Werterhaltung ihren bis zu diesem Zeitpunkt in Dienst gestellten Tatra 148. Dieser kann nun nach 46 Arbeitsjahren in den verdienten Ruhestand „fahren“.

Ich wünsche trotz der neuen und modernen Technik wenig Einsätze, allzeit gute Fahrt und allen Kameradinnen und Kameraden alles Gute.

Wichtige Ereignisse, die auch unseren Ort betreffen sind in der Vorbereitung.

**Das betrifft die Oberbürgermeisterwahl am Sonntag, den 6. September 2020.**

Mit ihrer Stimme haben sie die Möglichkeit, die zukünftige kommunale Politik mitzubestimmen.

Daher rufen wir alle Wahlberechtigten Einwohner von Knappenrode auf, sich an der Oberbürgermeisterwahl zu beteiligen.

Ein weiterer Höhepunkt, welcher für unser Knappenrode von großer Bedeutung ist, wird die **Eröffnung der Energiefabrik, Sächsisches Industriemuseum, am 15. Oktober** sein.

Vielleicht haben schon Einwohner unseres Ortes an den angebotenen Baustellenführungen teilgenommen, um sich von dem großartigen Konzept des Industriemuseums in unserer Energiefabrik selbst ein Bild zu machen und sich zu informieren.

Ich hoffe, dass unsere Einwohner und auch viele Gäste aus Nah und Fern die Angebote nutzen werden und somit interessante und erlebnisreiche Stunden in der Energiefabrik verbringen können.

Bis dahin vergehen aber noch einige Wochen. Allen Beteiligten und Akteuren wünschen wir Kraft und gutes Gelingen.

Liebe Einwohner von Knappenrode,

ich wünsche ihnen und ihren Angehörigen eine schöne Zeit und bleiben sie gesund. Und denen, den es nicht so gut geht wünsche ich gute Besserung und erholen sie sich gut.

Ihre Ortsvorsteherin  
Ulrike Neumann

## Informationen

### Einladung zu den nächsten Sitzungen des Ortschaftsrates

Die nächsten Sitzungen des Ortschaftsrates finden am

**Donnerstag, den 17.09.2020; 18.30 Uhr**

**Donnerstag, den 15.10.2020; 18.30 Uhr**

**Donnerstag, den 19.11.2020; 18.30 Uhr**

**Donnerstag, den 10.12.2020; 18.30 Uhr**

Im Bürgerzentrum, Traditionsraum, Karl-Marx-Straße 1 statt.

Die Sitzungen finden öffentlich und weiterführend nichtöffentlich statt.

Die Tagesordnung wird an der Informationstafel am Bürgerzentrum bekannt gegeben.

Die Bürgerinnen und Bürger können auch hier ihre Anfragen stellen.

### Friedhof Knappenrode

In den letzten Wochen sind auf dem Friedhof einige Dinge passiert, die man auf einer Ruhestätte Verstorbener nicht nachvollziehen kann.

In der Urnengemeinschaftsanlage, links vom Eingang zweite Anlage, wurden die Ziersträucher rechts vom Stein, die bereits Blüten gebildet hatten, ca. 15 cm abgeschnitten. Nicht nachzuvollziehen ist, dass man Blüten vor dem Blühen abschneidet. Das geschah in der Woche vom 18.-23.05.2020. Einige Tage später wurden wir informiert, dass zwei Ziersträucher bis kurz über die Erde gestutzt wurden. Das ergab ein ganz trauriges Bild. Zwei Wochen später waren an dieser Seite alle Sträucher bis kurz über dem Erdboden abgeschnitten.

Wir bitten darum, dass sich Nutzungsberechtigte von Grabstellen an die Friedhofsverwaltung bzw. an die Ortsteilverwaltung Knappenrode wenden, um ihre Anliegen, Hinweise, Ideen und Bedenken zu äußern. Die Pflege und Bepflanzung der Flächen obliegt dem Friedhofsträger. Das ist in der Satzung festgelegt und wir bitten auch, dass das beachtet wird.

### Aktuelles zum Arbeitsstand Teilküche Bürgerzentrum

Sicher gibt es Informationsbedarf zum Arbeitsstand der Teilküche in unserem Bürgerzentrum.

An dieser Stelle können wir berichten, dass nun alle technischen Arbeiten, wie Elektroinstallation, Wasseranschluss und Putzarbeiten abgeschlossen sind. Nächster Schritt sind die Renovierung des Raumes und die Einrichtung der Küche. Dazu werden noch zur Verfügung stehende finanzielle Mittel aus dem Bürgerhaushalt geprüft.

Der Ansprechpartner zur Umsetzung für die Teilküche, Herr Mirko Leuffert, hat dieses Projekt von Anfang an begleitet und hat die Vor-Ort-Termine zu den Absprachen wahrgenommen und stets Kontakt zu den Verantwortlichen der Stadtverwaltung gehalten.

### Weihnachtsbaum-Spende - Wer hat einen Weihnachtsbaum für das Bürgerzentrum??????

Wir suchen wieder einen Weihnachtsbaum für unseren Weihnachtsmarkt am 29.11.2020 auf dem Hof des Bürgerzentrums.

Wenn sie einen geeigneten Baum zur Verfügung haben bitten wir sie, sich mit uns in der Ortsteilverwaltung in Verbindung zu setzen oder unsere Ortschaftsräte zu informieren.

Danke für ihre Unterstützung.

## Informationen aus der Arbeit der Initiativgruppe „Ortsentwicklung Knappenrode“

Im November 2019 erfolgte die Abschlussveranstaltung und Ergebnispräsentation zur Zukunft des Ortsteils Knappenrode und seiner Energiefabrik.

Das Projekt: Objekt Extrem – städtebauliche und denkmalgerechte Standortstärkung der Brikettfabrik Knappenrode wurde begleitet vom Institut für Neue Industriekultur INIK GmbH.

Im Rahmen dieses Gesamtvorhabens wurde das Ortsteilentwicklungskonzept um die Verbindung von Werk und Siedlung als zusammenhängendes Industrieensemble ergänzt und vertieft.

Um dieses Konzept umzusetzen und weiterzuführen erfolgten bereits im Frühjahr 2019 Gespräche mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Mitarbeit in einer „Initiativgruppe Ortsentwicklung Knappenrode“. Mit Abschluss des Projektes im November 2019 hat nun die Initiativgruppe am 25.01.2020 alle Einwohner zu einer Bürgerwerkstatt eingeladen, um dort zu Ideen und Vorhaben für die weitere Entwicklung von Knappenrode zu diskutieren.

Hier konnten die Bürger ihre Hoffnungen, Bedenken, Wünsche und Ideen einbringen.

Das erste Treffen der Initiativgruppe hat am 26.02.2020 stattgefunden.

Hier wurden die Schwerpunkte für die weiteren Entwicklungsprozesse festgelegt und Vorgehensweisen besprochen, Schwerpunkte sind:

- Umsetzung des Wegeleitsystems
- Bewerben des Wohngebietes „Ernst-Thälmann-Straße“
- Gestaltung des Umfeldes des August-Bebel-Platzes
- Entwicklung von weiteren Aktivitäten zum Kulturhaus sowie zur Fassung der Südseite des August-Bebel-Platzes.

Man hat sich in diesem Rahmen verständigt, am „Sächsischen Mitmachfonds – Ihre Idee“ teilzunehmen. Hier war die Idee Gestaltungselemente für den August-Bebel-Platz, die im Wegeleitsystem festgeschrieben sind, zu beantragen.

Anfang März haben wir dazu den Antrag mit der Hoffnung um Berücksichtigung und Zuschlag für ein Preisgeld eingereicht. Am 4. Juni erhielten wir dann den offiziellen Bescheid über die Bewilligung eines Preisgeldes in Höhe von 10T€.

Nun gilt es, die zweckgebundenen Mittel umzusetzen. Dazu erfolgten erste Absprachen mit einer Firma, die mit der Herstellung und Aufbau der Gestaltungselemente beauftragt werden soll.

Mit dem Aufstellen dieser Gestaltungselemente –liegende „E“`s gelingt uns wieder ein Teilabschnitt der Fertigstellung des neu gestalteten August-Bebel-Platzes. Die Finanzierung von zwei weiteren „E“`s wird vom Landkreis Bautzen übernommen. Zur Finanzierung weiterer Gestaltungselemente für den August-Bebel-Platz und für den Ort wurde von der Stadtverwaltung ein Fördermittelantrag gestellt.

Das zweite Treffen der Initiativgruppe fand am 01.07.2020 statt.

Hier wurde nochmals aufgegriffen zum Wohngebiet „Ernst-Thälmann-Straße“ das Aufstellen von Werbetafeln schnellstmöglich umzusetzen.

Weiterer Beratungspunkt war: Anbieten von Themenwandertagen in die Energiefabrik mit Führungen durch den Ort für Schulklassen der umliegenden Schulen.

Wir werden weiterhin über die Arbeit der Initiativgruppe berichten. Für Hinweise und Ideen unserer Bürger würden wir uns sehr freuen und laden sie herzlich ein, in dieser Initiativgruppe aktiv mitzuarbeiten.

Bei Interesse melden sie sich bitte in der Ortsteilverwaltung.

Ulrike Neumann  
Ortsvorsteherin

## Geburtstagskinder der Monate August und Oktober 2020



Wir wünschen Ihnen, liebe Geburtstagskinder, für  
Ihr neues Lebensjahr alles Gute, vor allem  
Wohlergehen, Glück und Zuversicht.

Und natürlich immer genügend Zeit, um all die schönen Dinge des Lebens  
genießen zu können.

Denn genau die sind es, die unser Leben lebenswert machen.

*„Die Leute, die nicht zu altern verstehen, sind die gleichen, die nicht verstanden haben,  
jung zu sein.“*

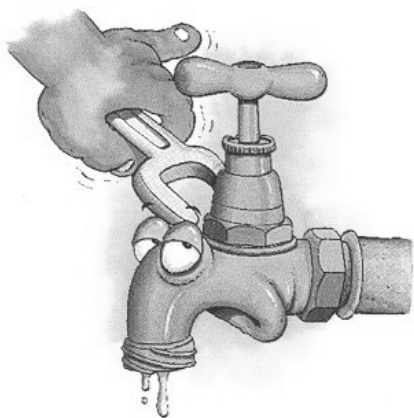
Marc Chagall

*Wir gratulieren von Herzen am:*

20.08.	<i>Frau Eveline Hauke</i>	<i>zum 85. Geburtstag</i>
06.10.	<i>Frau Anette Jarosch</i>	<i>zum 85. Geburtstag</i>
17.10.	<i>Frau Monika Krahl</i>	<i>zum 75. Geburtstag</i>



Natürlich übermitteln wir auch allen Jubilaren, die hier nicht genannt werden konnten,  
alle guten Wünsche für Gesundheit, Glück und Freude im neuen Lebensjahr.



# BWK

Brauchwasserverein Knappenrode e.V.

## Informationen für unsere Mitglieder/ Nutzer

Die Versorgung mit Brauchwasser konnte auch in diesem Jahr wieder zum 01. April starten.

Leider nahmen es viele unserer Mitglieder mit dem Termin der Zahlung des Mitgliedsbeitrages wieder nicht so genau. Es mussten 36 Mitglieder per 09.06.2020 an ihre Zahlungspflicht erinnert werden. Das bedeutet für den Vorstand viel zusätzliche Arbeit, für die wir unsere Freizeit opfern.

Die Jahreshauptversammlung unseres Vereines sagten wir auf Grund der Einschränkungen wegen der Corona Krise ab.

Am 06.10.2020 wird die jährliche Hauptversammlung ab 18:00 Uhr im Bürgerzentrum Knappenrode nachgeholt. Wir rufen alle Mitglieder zu einer regen Teilnahme auf.

### Tagesordnung Jahreshauptversammlung 2020

Begrüßung der Anwesenden und Vorstellen der Tagesordnung

- Rechenschaftsbericht 2019 durch den Vorsitzenden
- Vorstellung Finanzbericht durch den Schatzmeister
- Auswertung Finanzplan 2019 und Vorstellung Finanzplan 2019 durch den Vorsitzenden
- Verlesen des Revisionsberichtes durch Revisionskommission
- Entlastung des Vorstandes und der Revisionskommission
- Wahl des neuen Vorstandes und der Revisionskommission
- Diskussion

Des Weiteren wurde durch Mitglieder des Vereines auf die Vergeudung von Brauchwasser durch nicht verschlossene Auslaufhähne hingewiesen. Der Vorstand möchte aus diesem Grund nochmals zur Sparsamkeit mit unserem kostbaren Wasser aufrufen. Auch im Jahr 2020 zeichnet sich ja schon eine hohe Trockenheit ab.

Liebe Mitglieder, schaut nach links und rechts über den Zaun und weist Eure Nachbarn darauf hin.

Der Vorstand

**Der Heimatverein Knappenrode e.V. informiert:**

Die kreativen FreitagsFrauen treffen sich zum ersten Mal in diesem Jahr am 4. September um 15.00 Uhr in der Bibliothek des Bürgerzentrums zur Vorbereitung der Weihnachtsausstellung.

Helfende Hände und gute Ideen sind gefragt und werden gern angenommen.

In diesem Jahr wird der Hauptteil unserer Weihnachtsausstellung einem sehr weihnachtlichen Thema gewidmet sein. Wir rufen alle Knappenroder auf, in ihrem Haushalt nach Handpuppen jeglichen Alters und jeglicher Art Ausschau zu halten und sie uns leihweise zur Verfügung zu stellen. Selbst gestaltete Puppen und Exponate, die mit dem Handpuppenspiel in Verbindung stehen, wie z. B. Bücher oder Dekorationen, gehören auch dazu. Die Abgabe kann jederzeit zur Sprechstunde im Büro des Bürgerzentrums bei Frau Lupp oder auch in der Bibliothek bei Ramona Zsakovics erfolgen. Unsere Weihnachtsausstellung wird einer der Höhepunkte in Knappenrode zur Vorweihnachtszeit. Wir freuen uns auf ihre Mitarbeit.



Das erste Lesecafé diesen Jahres kann am 20. September starten!

Ich lade Sie recht herzlich in die Bibliothek des Bürgerzentrums ein, am Sonntag um 15.00 Uhr wieder Gast zu sein.

Die Zeit der eingeschränkten Möglichkeiten hat nicht verhindern können, dass sich einige von der Muse küssen ließen.

Bis bald, Ihre Karin Turek.



## Unser „ZOO“ hat immer geöffnet!

Karin Turek



Nun ja, Zoo ist nicht ganz zutreffend, aber immerhin zwei Ziegen in einem großen Gehege. Was man alles sehen kann, eine Hütte für die Nacht oder falls es regnet, Regen können Ziegen gar nicht leiden, eine Krippe fürs Heu, einen Salzleckstein auf einem Baumstamm, einen Hügel, auf dem Brennesseln wachsen, bis sie mal wieder von den Ziegen abgeknabbert werden, einen Teich und Sandkuhlen, in denen sie liegen und ihr Nickerchen halten. Am hinteren Teil des Geheges wächst ein Ästehaufen, zum Schaben und Knabbern und Klettern. Er wächst bis zum April oder zum November, bis er einen neuen Platz hinter dem Gerätehaus der Feuerwehr bekommt. Er trägt nicht unerheblich zum Mai- oder Martinsfeuer bei.

In diesem Jahr gab es kein Maifeuer. Was wird der November bringen? Ein Virus beherrscht seit März unser privates und öffentliches Leben. Vielleicht wird das Martinsfeuer lodern als Zeichen, dass Gemeinsamkeit und Miteinander wieder Normalität sind!

Das Wichtigste sind natürlich die zwei Ziegen, „Schwarzer“ und „Mecki“, die man rufen, füttern und streicheln kann. „Schwarzer“ ist das männliche Tier und „Mecki“, die kleine Ziegenfrau. Ihr sieht man an, dass sie in jüngeren Jahren mehrmals Zicklein zur Welt brachte. In diesen Zeiten hatten wir besonders viel Spaß, das Heranwachsen der süßen Kleinen zu beobachten. Sie waren wie kleine Teufel, immer zu Schabernack und Tollerei aufgelegt.

Oft stehen unsere „Wirbelwind- Kinder“ aus der Kita am Zaun. In verschiedenen Gruppen gehen sie durch den Ort spazieren und sollen sich nicht begegnen, so war die Regel. Da ist unser kleiner „Zoo“ ein beliebtes Ziel. Für Kinder ist die Begegnung mit Tieren immer ein Gewinn.

Seit jüngster Vergangenheit sind es noch mehr Eltern mit ihren Kindern, die unsere Ziegen besuchen. Eine junge Mutti mit ihrem kleinen Mädchen steht oft lange am Zaun, sie verfüttern Küchenabfälle, und die Kleine rupft emsig Gras und Blätter, läuft hin und her, und die kleinen Fingerchen stecken alles durch die Zaunlatten, hinter denen zwei Mäuler warten. Da kann man lange zuschauen! Eines Tages sprach ich sie fröhlich an: „Schön, dass unser „Zoo“ geöffnet hat!“ Die junge Frau drehte sich um und antwortete mit ernster und freundlicher Miene: „Sie können sich gar nicht vorstellen, dass sie für uns die Rettung sind. Wir gehen auch manchmal zum Wildtiergehege am Museum, aber das ist bedeutend weiter. Die Kleine fragt eindringlich nach den Ziegen, und schnell sind wir hier an frischer Luft und in Bewegung.“ Da wurde mir bewusst, dass zwei Ziegen eine kleine Pandemie- Therapie sein können.

# 10.000 EURO

## für eine Selbsthilfewerkstatt

### – Bürger helfen Bürgern in Knappenrode –

So lautete das Ergebnis am 06. Mai diesen Jahres im Wettbewerb

#### *„Ideen für den ländlichen Raum simul+“*

Ausgelobt wurde dieser durch das sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SIMUL).

Wie kam es dazu:

Nach dem Umbau der ehemaligen Schule zum Bürgerzentrum Knappenrode, konnten mit den damaligen Mitteln die Räumlichkeiten in der oberen Etage nicht vollumfänglich saniert werden. Damit verfiel der Raum über dem Saal in eine Art Dornröschenschlaf. Eine Nutzung dessen ist auch nur in beschränktem Maße, aus baulicher Sicht, zulässig. Bereits im Jahr 2016 entstand die Idee, diesen Raum durch Bürger sinnvoll zu nutzen. Eine Selbsthilfewerkstatt, in der sich interessierte Leute um handwerkliche Belange im Rahmen von Kleinstreparaturen, Nachbarschaftshilfe und der Werterhaltung unserer angeschafften Materialien für Ortsfeste und den Weihnachtsmarkt kümmern. Später entstand noch die Idee eine Werkzeugausleihstation entstehen zu lassen.

Soweit die Idee. Jedoch fehlte es an Mitteln, die Räumlichkeit entsprechend herzurichten. Im Herbst 2019 wurde dem Ortschaftsrat Knappenrode der „Wettbewerb simul+“ durch Frau Schlesinger von der Firma Lautech aus Hoyerswerda und dem jetzigen Wirtschaftsförderer der Stadt Hoyerswerda Herr Kühne vorgestellt. Mit deren Zusammenarbeit beteiligten wir uns als Ort unter dem Dach der Antennen- und Empfangsgemeinschaft Knappenrode an diesem Wettbewerb. Am 06. Mai diesen Jahres wurden die Ergebnisse bekannt gegeben. Aus 278 sachsenweit eingereichten Beiträgen wurden 50 Preisträger zwischen 5.000 EUR und 25.000 EUR ermittelt. Alle Beteiligten waren überglücklich, als Knappenrode mit seinem Projekt den 6. Platz erreichte und uns ein Preisgeld in Höhe von 10.000 EUR zugesprochen wurde. Jetzt besteht für uns die Aufgabe in Absprache mit der Stadt Hoyerswerda, die baulichen Umbauten in Gang zu bringen, um die Werkstatt mit Leben zu erfüllen. Das geht natürlich nicht allein. Interessierte Macher können sich gern in der Ortsteilverwaltung melden. Durch persönliche Gespräche konnten in der Vergangenheit schon 3 interessierte Bürger aus Knappenrode für diesen neu zu schaffenden Verein interessiert werden.

Das ist nun der Anfang. Die Weichen sind gestellt und wir hoffen, trotz der momentanen Situation, dass in Zukunft unser Ort mit einer neuen Bürgerbegegnungsstätte bereichert, und das Bürgerzentrum weiter regelmäßig mit Leben erfüllt wird.

In diesem Sinne wünsche ich dem Vorhaben gutes Gelingen und werde Sie weiter auf dem Laufenden halten.

Bernd Wende  
Ortschaftsrat



Bilder der vorhandenen Räumlichkeiten



## Die Feuerwehr informiert:

Auch wir wurden von der aktuellen Situation stark eingeschränkt. So mussten zum Beispiel unser traditionelles Hexenbrennen und Übungsdienste ausfallen. Mittlerweile konnten wir aber ein Stück weit zur Normalität zurückkehren und die Ausbildung wieder aufnehmen.

Somit war es auch möglich, die ausgefallene, offizielle Übergabe unseres neuen Tanklöschfahrzeuges, am



26.06.2020 nachzuholen. „Getauft“ wurde unser neues Fahrzeug im Beisein unserer Ortsvorsteherin Frau Neumann, Bürgermeister Herr Pink, Herr Stolzenberg als Vertreter des Herstellers, einiger Stadträte

und Oberbürgermeisterkandidaten, durch Herrn Bastisch, den neuen Fachbereichsleiter der Feuerwehr in Hoyerswerda, für welchen diese Übergabe auch eine Premiere darstellte.

Da die Feuerwehr eine Organisation der Bürger für die Bürger unseres Ortsteils ist, freuen wir uns immer, wenn jemand unser Team ergänzen möchte.

Bei Interesse, können Sie uns einfach ansprechen oder uns bei unseren Diensten, jeweils zwischen 18 und 21 Uhr besuchen:

17.07.20

18.09.20

07.08.20

02.10.20

21.08.20

16.10.20

04.09.20

Die Kameraden der Feuerwehr Knappenrode

## Wieder schließt sich diese Tür

Karin Turek

Mit den Jahren gewinnen Erinnerungen an Bedeutung. Mein Arbeitsplatz befand sich am Ort, wie bei fast allen Knappenrodern.

Aber ich arbeitete nicht in der Fabrik, sondern in unserer Polytechnischen Oberschule Knappenrode. Das schöne imposante Gebäude, in dem ab 1917 der Unterricht für die Knappenroder und später auch für die Maukendorfer Kinder stattfand, wurde 1967 durch ein Hortgebäude mit Waschraum und Toiletten im Flachbau ergänzt.

Hier fanden auch die Köchinnen unserer Schulküche gute Arbeitsbedingungen für die Zubereitung gesunder, wohlschmeckender, abwechslungsreicher Schulspeisung. Die Dampfwölkchen, die aus diesem Gebäudeteil kamen, verrieten mit ihrem Duft, auf welches Mittagessen sich Kinder und Lehrer freuen konnten. 1997 kam das endgültige Aus für unsere Schule, da waren die Küchenwolken schon verraucht.

Es ist der 1. April 2004, und wieder steigt Dampf aus diesem Gebäude auf! Ein Aprilscherz? Wieder öffnet sich die Tür und es duftet... nein, nicht nach köstlichem Mittagessen, sondern nach frischer Wäsche; gewaschen, gemangelt, gelegt. Hier haben sich Gisela und Detlef Albert ihre Arbeitsstelle eingerichtet und geben auch Frau Voigt eine Beschäftigung. Die Selbständigkeit ist dem Ehepaar wichtig. Sie waren sehr erfolgreich in der Gastronomie tätig und betrieben 18 Jahre eine Gaststätte in Rachlau, immer gut besucht und zufriedene Gäste.

„Der Wäschemann“, so nannten sie ihre neue Firma, hatte Annahmestellen in Lohsa und Wittichenau. Bis zu 90 % wuschen sie für Hotels und Gaststätten, dazu kamen noch die Privatkunden und natürlich die Knappenroder.

Unser Heimatverein konnte für die großen Veranstaltungen immer die entsprechende Wäsche ausleihen.

Es waren noch einmal 16 gute Jahre seit der Schließung ihrer Gaststätte, und wieder war die Qualität ihrer Arbeit, die Zufriedenheit ihrer Kunden, oberstes Gebot. Ende Juli schließt sich wieder diese Tür.

Sie kennen die Lücke, die jetzt entsteht, und wissen um die Enttäuschung ihrer Kunden. Was tun?

Wir wünschen ihnen für die kommende Rentnerzeit, dass sich ihre Erwartungen erfüllen und dazu immer gute Gesundheit!

**Für das langjährige Vertrauen, das sie genießen konnten, bedanken sich Gisela und Detlef Albert von ganzem Herzen bei ihrer Mitarbeiterin Beate Voigt und vor allem bei ihren Kunden!**

**Ein großes Dankeschön und alles Gute!**



## Ein Brief aus dem Kindergarten „Wirbelwind“

Nun hat der wunderschöne Sommer begonnen und alle freuen sich auf Sonne, Urlaub und vieles mehr. Die schwierige Zeit der Corona Pandemie liegt zum größten Teil hinter uns und alle Kinder dürfen jetzt wieder gemeinsam spielen. Darüber sind wir alle sehr glücklich. Durch die Einschränkungen während dieser Zeit war der Alltag mit unseren Kindern deutlich verändert. Es durften sich beispielsweise Kinder unterschiedlicher Gruppen nicht treffen. Dadurch waren wir gezwungen, dass stet eine Gruppe am Vormittag im Ort unterwegs war. Dankbar nutzten wir den Spielplatz, den Wald, den Sportplatz und gingen häufig zum Wildgehege nahe der Energiefabrik. Dabei fiel uns auf, dass häufig Scherben und Hundekot auf dem Spielplatz lagen. Schade!

Die Kreis Kita Olympiade fiel ebenfalls Corona zum Opfer. Kurzer Hand organisierten wir eine hauseigene Olympiade. Die Kinder, die im Vorfeld fleißig trainiert hatten, absolvierten einen Großteil der Übungen und erhielten zum Abschluss Urkunden und Medaillen. Im Juni wurde Frau Fischer, langjährige Kollegin unseres Hauses, feierlich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. „Viel Glück und viel Segen auf all ihren Wegen“ ...wünschen wir von ganzem Herzen!



Im August werden 6 Kinder unserer Kita in die Schule gehen. Aus diesem Anlass feierten wir das Zuckertütenfest. Der Besuch des Saurierparks in Kleinwelka, die Übernachtung ohne Mutti und Vati im Kindergarten, die Nachtwanderung ...alles war aufregend und spannend...Am nächsten Morgen kamen die Eltern und konnten dann nach einem kleinen Waldspaziergang mit Wissensquiz bei der Zuckertütenübergabe dabei sein. Wir wünschen allen Schulanfängern einen guten Start ins Schulleben!

### Was liegt uns noch auf dem Herzen?

Die immer wiederkehrenden Diskussionen über die Nutzung der öffentlichen Parkflächen im Umfeld unserer Kita durch Eltern und Erzieher macht uns sehr traurig! Ist es nicht ein ganz normaler Ablauf, dass die Eltern kurzzeitig ihre Autos abstellen, wenn sie ihre Kinder bringen oder holen?

Wo ist das Problem, wenn 2 Kollegen ihre Autos am Tage vor der Kita parken? Spätestens um 17.00 Uhr, wenn die Einrichtung schließt, sind alle Parkflächen wieder frei!

Sind nicht alle Bürger von Knappenrode froh, dass durch unsere Kita viel Leben in unseren Ortsteil einzieht? Sollte es da nicht möglich sein, Toleranz für die Parksituation zu zeigen?

Vom 10.8. bis 24.8.2020 bleibt unsere Kita wegen der Betriebsruhe geschlossen.

Das Team vom „Wirbelwind“ wünscht allen Bürgern von Knappenrode einen wunderschönen Sommer

# SV Glückauf Knappenrode e.V.

Wir bewegen Knappenrode!

Schwere Monate liegen hinter uns, auf Grund der aufgetretenen Pandemie. Auch wenn das Wort Corona oder Covid 19 bzw. 20 fällt, es kann keiner mehr hören und möchte auch nicht.



Umso schöner zu beobachten, dass wieder alle heiß auf Sport sind. Die Frauen haben den Anfang gemacht, mit den Lockerungen folgten die Fußballer und Montagskicker sowie die Sportgruppe „Inklusion trifft Sport“. Die Kinder sind sogar so sportbegeistert, dass sie statt aller 2 Wochen, sich jetzt schon wöchentlich treffen (donnerstags von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr).

Momentan ist eine Tanzgruppe beim SV Glückauf Knappenrode e.V. für Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren im Gespräch. Die Ersten haben ihr Interesse beim Verein bekundet, um eine Sportgruppe aufzubauen, bedarf es aber ca. 10 Kinder.

Bei Interesse bitte unter 0162 / 61 00 503 melden.

## Grünmüll:

Ab sofort kann der Grünmüll wieder zur gewohnten Zeit abgegeben werden:

Montag bis Freitag	von 17:30 Uhr bis 20:00 Uhr
Sonntag	von 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr

In Abstimmung mit dem Vorstand kann auch Muttererde zu günstigen Konditionen erworben werden.

## Die Spielvereinigung Knappensee/ Zeißig II. informiert:

### Männer:

Die Männer trainieren wieder und dieses Jahr wird es auch keine Sommerpause geben. Momentan besuchen mindestens 15 Spieler das Training und auch einige neue Gesichter sind zu sehen. Es bleibt abzuwarten wer sich uns tatsächlich anschließt und für unsere Farben kämpfen möchte. Bis Redaktionsschluss war noch kein Wechsel bekannt.

Staffeleinteilung:

SV 1922 Radibor	SV Kleinwelka	SV Traktor Malschwitz
Thonberger SC 1931	SG Nebelschütz	SV 1896 Großdubrau
Hoyerswerdaer FC 2	SV Straßgräbchen	FSV Lauta
SpG SV Laubusch / FSV Bluno		SG Crostwitz 1981 2
SpG Königwartha 2 / Steinitz	SG Oßling/Skaska / Wittichenau 2	
FSV Blau-Weiß Milkel		

Der Staffelspielplan stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Sven Dankhoff

An dieser Stelle möchte ich Ihnen, werte Leser, in nun schon gewohnter Weise ein neues Werk unserer jungen Poetin vorstellen.

### *Sommer im Herzen*

*Wo im Frohsinn gar Gelächter schallt,  
in die klare Sommernacht,  
finden Herzen aneinander Halt,  
von tausend Sternen bewacht.  
Wo Funkenflüge tanzen,  
am knisternd Feuerlein,  
beginnen lieblichste Romanzen,  
beim edlen Gläschen Wein.  
Wo das Handtuch weht im Wind,  
nach gelungenem Badetag,  
wo man strahlet wie ein Kind,  
weil es viel zum Lachen gab.  
Wo die Herzen höher schlagen,  
in der schönsten Sommernacht,  
Erinnerungen in sich tragen,  
derer lang noch wird gedacht.  
Da wo aufeinander Acht gegeben,  
wo deine Hand die Nächste hält  
- ja, da beginnt das wahre Leben,  
beginnt der Sommer auf der Welt.*

*von Marie Dankhoff*





# ENERGIEFABRIK KNAPPENRODE

## Kleiner Aufschub für die Baumaßnahme und die Wiedereröffnung

Sehr engagiert haben seit dem Beginn der Baumaßnahmen vor über zwei Jahren alle beteiligten Unternehmen, der Landkreis Bautzen, der Zweckverband Sächsisches Industriemuseum und auch das gesamte Team der Energiefabrik Knappenrode gearbeitet.

Dafür bedanken wir uns an dieser Stelle bei all denen, die täglich tatkräftig am Planen, Handwerken und Umsetzen sind.

Am 15.10.2020 wird die „neue“ Energiefabrik für geladene Gäste festlich eingeweiht und die Wiedereröffnung für unsere Gäste und Besucher am 16.10. ab 10:00 Uhr geplant. Wir freuen uns, ab dann wie gewohnt, jeweils von Dienstag bis Sonntag und an Feiertagen von 10:00 bis 18:00 Uhr für Sie geöffnet zu haben. Zu diesem Zeitpunkt eventuell bestehende Auflagen wegen SARS-CoV-2 werden wir natürlich umsetzen und einhalten. Auf unserer Homepage erhalten Sie stets die aktuellsten Informationen.

Wie viele Veranstalter der Region, müssen auch wir mitteilen, dass alle bis zum 15.10.2020 geplanten Veranstaltungen nicht stattfinden werden. Einige werden ersatzlos ausfallen, andere werden in das nächste Jahr verschoben, wie das geplante Chorkonzert mit dem Großen Chor Hoyerswerda e. V. Unsere Barbara-Andacht am 04.12.2020 werden wir aktuell durchführen und das Jahr in der Hoffnung auf ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr beenden.

Nun freuen wir uns, Sie ab dem 16. Oktober 2020 unter unseren Gästen begrüßen zu dürfen und versprechen Ihnen schon jetzt ein tolles Erlebnis in unserer neuen Dauerausstellung und dem neu gestalteten Außengelände.

Ab 16.10.2020 heißt es dann:

*Modernste Ausstellungswelten aus Licht, Metall und Glas treffen auf backsteinrote Industriekultur: Die Energiefabrik Knappenrode präsentiert sich ab Juli 2020 ganz neu.*

Die neue Dauerausstellung hinter der historischen Fassade der mehr als 100-jährigen Brikettfabrik zeigt erstmalig, wie sich das Lausitzer Braunkohlerevier entwickelt hat – von den ersten vorindustriellen Spatenstichen zur zukunfts-gewandten Urlaubs- und Energieregion. Die denkmalgeschützte Bausubstanz der Energiefabrik dient als imposante Kulisse auf dem Weg durch die Zeit. Brikettfabrik und Werkssiedlung werden zum Symbol für die Geschichte von Aufschwung, Verlust und Hoffnung einer ganzen Region. Persönlichkeiten aus der Vergangenheit begleiten den Besucher als lebensgroße Projektionen auf Glas durch die Ausstellungsräume. In Etappen geht es vom Wirtschaftsboom der Braunkohle zu Beginn des 20. Jahrhunderts über Weltkrieg und Nachkriegskrise sowie der Rolle als Energiezentrale der DDR bis hin zur Gestaltung des Lausitzer Seenlands und aktuellen Fragen der Energiewende. Dabei stehen immer die Menschen und ihr Bezug zu Kultur, Tradition, Politik und Arbeit im Fokus. Besucher erleben die Zeitreise mit allen Sinnen – können am Energielabortisch spielen, authentische Exponate bestaunen, die Demontage der

Maschinen nach dem Zweiten Weltkrieg hören oder interaktiv die Entwicklung der Werksiedlung begleiten. Hoch oben über den Dächern der Fabrik bietet die neue Aussichtsplattform einen Panoramablick über die sich wandelnde Landschaft.

### *Medienguide*

Modern werden auch unsere Vermittlungsangebote. Mit einem Medienguide, der Sie unterhaltsam, mehrsprachig und inklusiv durch die Ausstellungsbereiche begleitet tritt die Energiefabrik in die Welt der digitalen Vermittlung ein. Der Medienguide kann mehr als ein Audioguide. Er verknüpft auditive und visuelle Elemente. Mit sachbezogenen Grafiken, kleinen Anekdoten, historischem Filmmaterial, Poesie oder virtuellen Rundgängen bietet der Medienguide sinnliche Elemente an, die Sie in Zukunft ganz individuell noch tiefer in unsere Ausstellungswelten und die Veränderungen des Lausitzer Reviers eintauchen lassen. Die zielgruppenspezifischen Führungen können Sie als Besucher vor Ort auf ihr eigenes Smartphone laden. Bei Bedarf werden auch Leihgeräte zur Verfügung stehen.

Mit Hilfe des Medienguides werden wir gleichzeitig unsere inklusiven Angebote ausbauen und unser Haus barrierefreier machen. Mit einer audiodeskriptiven Führung und einer Führung in Leichter Sprache ermöglichen wir Menschen mit einer Seheinschränkung oder mit Lernschwierigkeiten ab Wiedereröffnung den autonomen Besuch der neuen Dauerausstellung und der Fabrik. Damit kommen wir unserem Ziel, alle Menschen an unseren kulturellen Angeboten teilhaben zu lassen, ein großes Stück näher.

### *Fabrik.Erlebnis.Rundgang*

Das Konzept der erlebbaren Geschichte setzt sich auf dem Fabrik.Erlebnis.Rundgang fort. Auf dem überarbeiteten Weg durch die Fabrik kommen ehemalige Arbeiterinnen und Arbeiter zu Wort und zwischen original-erhaltenen Sieben, Trocknern und Pressen hängt noch immer der Geruch von Kohlestaub und Maschinenöl. Auf dem ehemaligen Betriebsgelände kann der Weg der Braunkohle anhand von authentischen Tagebaugroßgeräten und Entwässerungstechnik, Tiefbaustrecken und Schienenfahrzeugen nachempfunden werden.

### *Spielwelten & Auftanken*

Sowohl in der Ausstellung als auch auf dem Außengelände kommen kleine Kumpel bei Mitmachangeboten, Labyrinth, Tunnelrutsche und Findlingspyramide auf ihre Kosten. Wer nach so viel Geschichte und Geschichten eine kleine Pause braucht, kann sich im Bistro im neuen Foyer zwischen den Bo(o)ten der neuen Landschaft stärken. Auftanken können übrigens nicht nur Besucher, sondern auch Autos und Fahrräder. Denn für sie gibt es auf dem neuen Parkplatz Ladestationen. Bevor es wieder nach Hause geht, findet sich im Museumsshop Schönes und Informatives rund um Kohle, Bergbau und die Lausitz.

### *Besucherleitsystem*

Zur besseren Orientierung auf dem Museumsgelände wird das Besucherleitsystem komplett überarbeitet. Orange ist unsere Leitfarbe. Mit weit sichtbaren dreidimensionalen E's in Leuchtorange wird in Zukunft der Weg zur Energiefabrik angezeigt werden. Die ersten orangenen E's laden bald als „Stadtmöbel“ vor der Energiefabrik und in Knappenrode auf dem August – Bebel – Platz, Besucher und Einwohner zum Verweilen ein.

Öffnungszeiten ab dem 16. Oktober 2020:

- Ganzjährig geöffnet
- Montag – geschlossen
- Dienstag bis Sonntag und Feiertag – 10:00 bis 18:00 Uhr

**Vorbereitungen auf 2021**

Für das Jahr 2021 sind wir in der Planungsphase der Veranstaltungen. Wer an den Fabrik.Fest.Spielen oder dem Herbst.Feuer.Fest als Händler, Aussteller oder Künstler teilnehmen oder mehr Informationen über eine Teilnahme daran haben möchte, kann sich gern bei unserem Eventmanager Marcel Linack per Telefon oder E-Mail (linack@saechsisches-industriemuseum.com) melden.

*Alle Angaben ohne Gewähr. Aktuelle Termine und Änderungen auf unserer Homepage. Eventuelle Beeinträchtigungen durch das Baugeschehen bitten wir zu entschuldigen.*

Energiefabrik Knappenrode  
Sächsisches Industriemuseum  
Werminghoffstraße 20  
(Alt: Ernst-Thälmann-Str. 8 – für Navigationssysteme)  
02977 Hoyerswerda

Telefon: 03571 607030  
E-Mail: knappenrode@saechsisches-industriemuseum.de

[www.energiefabrik-knappenrode.de](http://www.energiefabrik-knappenrode.de) • [www.facebook.com/energiefabrik](https://www.facebook.com/energiefabrik)



# Knappenrode putzt sich raus !



**Start 9.00 Uhr**  
**Bürgerzentrum**

**Samstag 24.10.2020**

**Herbstputz**

*Alle sind aufgerufen, unseren Ort zu verschönern.*

Wo	:	Bürgerzentrum
Wann	:	09.00 Uhr
Was wird gemacht	:	Das was anliegt
Mitzubringen sind	:	Eigenes Gerät und gute Laune
Ende	:	11.30 Uhr
Danach	:	Gemütliches Beisammensein , mit kleinem Imbiss



Der Ortschaftsrat

## IMPRESSUM

<b>Herausgeber:</b>	Stadt Hoyerswerda, Ortsteilverwaltung Knappenrode 02977 Hoyerswerda Karl-Marx-Straße
<b>Redaktion:</b>	verantwortlich: Antje Fischer, Ortsvorsteherin Ulrike Neumann
<b>Mitarbeit:</b>	Antje Fischer, Ulrike Neumann, Steffen Kloppisch, Karin Turek, Bernd Wende, Johannes Reinhardt, Sabine Nolde, Sven Dankhoff, Marie Dankhoff, Marcel Linack
<b>Fotoquellen:</b>	Sandra Fischer, Bernd Wende, Feuerwehr Knappenrode
<b>Titelseite:</b>	Karin und Johannes Turek

Redaktionsschluss für diese Ausgabe: 06.07.2020  
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 16.10.2020